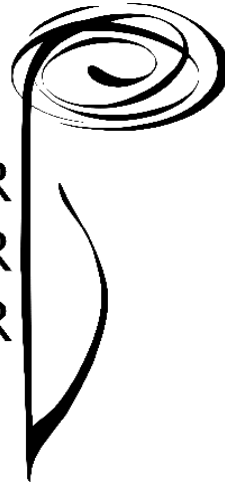


LEIPZIGER
KAMMER
CHOR



Freitag, den 24.04.2026 um 19.30 Uhr
Apostelkirche
Eintritt frei, Spenden erbeten

Was die Seele erfreut

Leipziger Kammerchor
Andreas Reuter – Leitung
Georg Mogwitz – Orgel

VERBAND DEUTSCHER
KONZERTCHÖRE



Cecilia McDowall

(*1951)

Halleluja! Freu dich, du Himmelskönigin, Halleluja!
Denn er, den du zu tragen würdig warst, Halleluja!
Ist auferstanden, wie er gesagt hat, Halleluja!
Bitte Gott für uns, Halleluja!

Regina Caeli**Friedrich Theodor Fröhlich**

Satz: Helmut Barbe (1987)

Wem Gott will rechte Gunst erweisen**Volkslied**

Sätze: Fritz Dietrich, J. Petzold

Ein Jäger längs dem Weiher ging**Zum Mitsingen****Wie lieblich ist der Maien**

Text Martin Behm, Melodie Johann Steuerlein

1. Wie lieblich ist der Maien aus lauter Gottesgüt,
des sich die Menschen freuen, weil alles grünt und blüht!
Die Tier sieht man jetzt springen mit Lust auf grüner Weid,
die Vöglein hört man singen, die loben Gott mit Freud.

3. Herr, lass die Sonne blicken ins finstre Herze mein,
damit sich's möge schicken, fröhlich im Geist zu sein,
die größte Lust zu haben allein an deinem Wort,
das mich im Kreuz kann laben und weist des Himmels Pfort.

Edward Elgar

(1857 – 1934)

The Shower

Wolke, so wie du schmelzend mit deiner Tropfen Flut die Erde
erweichst, so könnten auch meine Augen weinen über mein
gefesselttes Herz, das leblos und versteinert ist. Vielleicht käme dann
endlich nach solchen Schauern irgendwann mir Sonnenschein durch
meinen Gott zugute.

Ernst Pepping

(1901 – 1981)

Gedenke an deinen Schöpfer

aus: 3 Motetten, Nr. III

Klavierimprovisation

Robert Schumann

(1810 – 1856)

Text: Joseph v. Eichendorff

Im Walde op. 75, Nr. 2,
Dirigent: Maksym Pukhtiev

Text: Johann Wolfgang v. Goethe

Der König von Thule op. 67.1

Text: Eduard Mörike

Schön-Rohtraut op. 67.2

Text: Johann Wolfgang v. Goethe

Heidenröslein op. 67.3

Text: Adelbert von Chamisso

Ungewitter op. 67.4

Klavierimprovisation

R. Emerson/Pentatonix

Mary, did you know

Text/Musik: M Lowry, B. Greene

Eric Whitacre

(*1970)

Enjoy the silence

Text/Musik: Martin Gore, Depeche Mode

Zum Mitsingen

Geh aus mein Herz und suche Freud

Text Paul Gerhardt, Melodie August Harder

1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerszeit
an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe,
wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket
haben.

2. Die Bäume stehen voller Laub, das Erdreich decket seinen Staub
mit einem grünen Kleide; Narzissus und die Tulipan, die ziehen sich
viel schöner an als Salomonis Seide, als Salomonis Seide.

8. Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes
Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und
lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, aus
meinem Herzen rinnen.

Johann Sebastian Bach
(1685 – 1750)

Singet dem Herrn ein neues Lied
BWV 225 Motette für zwei 4-stimmige Chöre

Der **Leipziger Kammerchor e.V.** hat sich seit seiner Gründung im Jahr 1973 zu einem festen Bestandteil des musikalischen Lebens der Stadt entwickelt und steht für anspruchsvolle Chormusik auf höchstem Niveau.

Besonders die beiden Ensembles, „Andante“ unter der Leitung von Georg Mogwitz und „Con moto“ unter der Leitung von Andreas Reuter, prägen das Profil des Chores. Während „Andante“ durch langjährige Tradition und Musizierfreude überzeugt, regelmäßig in Seniorenbegegnungsstätten auftritt und gemeinsame Wanderfahrten unternimmt, spricht „Con moto“ ambitionierte Sängerinnen und Sänger unter 50 Jahren an, wird regelmäßig für seinen attraktiven Klang und die hohe musikalische Qualität gelobt und erhielt bei dem Chortreffen CHORwelten des Sächsischen Musikrats im Mai 2025 in Chemnitz das Prädikat „Mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“.

In den letzten Jahren war der Chor bei zahlreichen bedeutenden Konzerten und Projekten präsent, in renommierten Leipziger Spielstätten wie dem Gewandhaus, der Peterskirche und der Thomaskirche, aber auch an unkonventionellen Orten wie dem Völkerschlachtdenkmal, dem Boxring und dem Heizhaus. Besondere Projekte waren die Aufführung von Mozarts Requiem mit dem Leipziger Barockorchester, Brahms' Liebesliederwalzer im Gewandhaus sowie die Zusammenarbeit mit der Universität Leipzig für das innovative Programm Sumer is icumen in – Eine musikalische Reise durch die englische Sprachgeschichte. Zudem begeisterte die Aufführung der Markuspassion von Keiser mit dem Leipziger Barockorchester sowohl Publikum als auch Kritiker.

Die regelmäßigen Auftritte des Chores in der Thomaskirche zu Leipzig, einem zentralen Ort der Bach-Tradition, verdeutlichen die enge Verbindung des Ensembles zur Leipziger Musikgeschichte und unterstreichen seine Bedeutung als kultureller Botschafter der Stadt.

Hat Ihnen unser Konzert gefallen und möchten Sie uns weiterhin unterstützen? Dann freuen wir uns über Ihren Beitrag zur Mitfinanzierung unserer Konzerte und schicken Ihnen auf Wunsch gerne eine Spendenbescheinigung zu.

IBAN: DE89 8609 5604 0307 9045 19

BIC: GENODEF1LVB,
Leipziger Volksbank

Herzlichen Dank
Ihr Leipziger Kammerchor